

Rolf Semrok ist Radbruchs neuer Bürgermeister

Wachwechsel an der Spitze der Gemeinde mithilfe der Grünen

fw/t **Radbruch.** Radbruch hat einen neuen Bürgermeister: Rolf Semrok (CDU) folgt Achim Gründel (SPD) nach, der das Amt zehn Jahre lang innehatte. In geheimer Wahl entschieden sich sieben Ratsmitglieder für Semrok, Gründel unterlag mit sechs Stimmen.

Nachdem die Fraktion der Grünen schon vor einigen Wochen erklärt hatte, dass sie mit ihren zwei Ratsmitgliedern zusammen mit der fünfköpfigen CDU-Fraktion Semrok unterstützen würde, war eigentlich klar, dass Gründel als Kandidat der mit sechs Ratsherren und -frauen größten Fraktion unterliegen würde. Trotzdem

richtete SPD-Fraktionssprecher Michael Stolze vor der Wahl einen Appell an den Rat, indem er noch einmal die Tatsache in Erinnerung rief, dass Gründel mit über 880 Stimmen

BARDOWICK ■

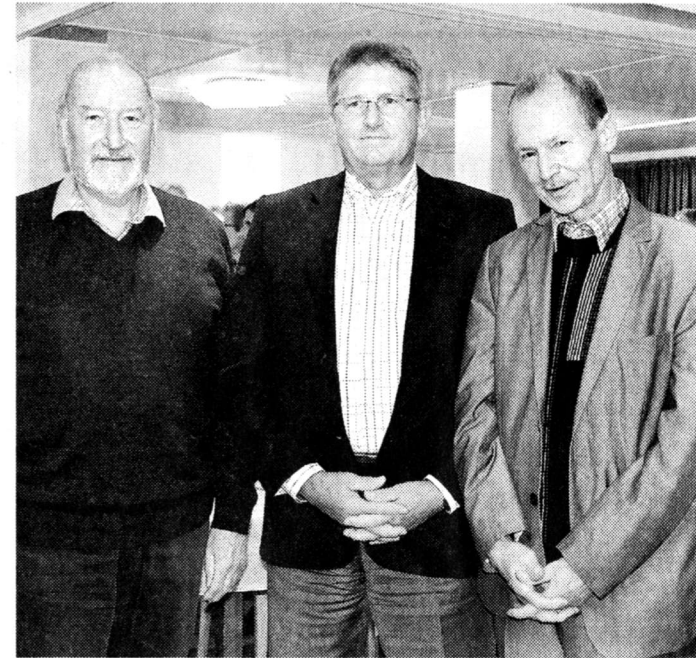
bei der Wahl im September ein hervorragendes Ergebnis verzeichnen konnte. Am Ergebnis der geheimen Wahl, die von der SPD beantragt wurde, änderte das aber nichts.

Mit den Worten „Es ist ein schönes Amt, aber auch ein sehr schweres Amt“, übergab Gründel die Schlüssel für die Verwaltung und den Kindergar-

ten seinem Nachfolger Semrok. Der bedankte sich bei Ratskollegen und Wählern. „Vielen Dank an die Bürger, die gewollt haben, dass es eine neue Mehrheit gibt“, so Semrok. „Ich trete in verdammt große Fußstapfen“, würdigte der neue Bürgermeister das Wirken seines Vorgängers, ließ aber auch nicht unerwähnt, dass er in den vergangenen Jahren viel zu kritisieren gehabt habe. „Weniger in der Sache, vielmehr in der Art und Weise“, erläuterte Semrok.

Auch bei der geheimen Wahl um das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters unterlag Gründel. Sieben Ratsmitglieder

entschieden sich für den Kandidaten Dirk Boks, sechs Stimmen sammelte Gründel. Das Amt des Verwaltungsvertreters des Bürgermeisters, der in Radbruch gleichzeitig als Gemeindedirektor fungiert, ging auf Vorschlag von Semrok an seinen Parteikollegen Holger Lütjens. SPD-Sprecher Stolze hatte auch hier Gründel vorgeschlagen. „Ich sehe im Moment nicht die Vertrauensbasis, um diesem Vorschlag zu folgen“, machte Semrok deutlich, wollte die Wahl aber für die Zukunft nicht ausschließen. Zurzeit gebe es bei der Mehrheit allerdings noch Narben und Wunden, die abheilen müssten.



Rolf Semrok (Mitte) ist neuer Radbrucher Bürgermeister. Als Stellvertreter wurde Dirk Boks (rechts) gewählt, Verwaltungsvertreter wurde Holger Lütjens. Foto: fw

Für Gründel blieb immerhin noch das Amt des Beauftragten für das Tunnelprojekt. Er hatte in seiner Amtszeit die Umgestaltung des Fußgängertunnels am Bahnhof geplant und auf

den Weg gebracht, die zum Teil bereits umgesetzt ist. Dieses Projekt wird Gründel nun mit Unterstützung durch Holger Lütjens zu Ende bringen. Die Entscheidung fiel einstimmig.